

und entschieden gegen alle Spielarten des Nationalismus aufzutreten. Die s. ö. I. ist eine Aufgabe von enormer politischer Bedeutung. Sie fördert das Wachstum der ökonomischen Macht des sozialistischen Weltsystems und die Stärkung der Volkswirtschaft jedes Landes; sie ist ein wichtiger Faktor für die Festigung der Einheit und Geschlossenheit der Staaten der sozialistischen Gemeinschaft und ihrer Überlegenheit über den Kapitalismus auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens, für die Sicherung des Sieges des Sozialismus im Wettstreit mit dem Kapitalismus. Sie ist eine der Grundlagen dafür, die Vorzüge des Sozialismus voll zu erschließen und das internationale Kräfteverhältnis weiter zugunsten des Sozialismus zu verändern.

sozialistische Revolution: soziale Revolution grundsätzlich neuen Typs, deren Ziel darin besteht, die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen zu beseitigen und die Entwicklung von der Klassengesellschaft zur klassenlosen Gesellschaft einzuleiten. Die s. R. ist die tiefgreifendste, alle Lebensbereiche umfassende Revolution in der Geschichte der Menschheit. Sie wird von der -> *Arbeiterklasse* geführt, die, von der -> *marxistisch-leninistischen Partei* geleitet, sich auf das feste Bündnis mit allen werktätigen Klassen und Schichten stützt (-> *Bündnispolitik*) und die -> *Diktatur des Proletariats* errichtet. Die Verwirklichung der Diktatur des Proletariats als organisierte politische Herrschaft der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten ist das Kernstück der s. R., Garant ihres Sieges und eine grundlegende allgemeine Gesetzmäßigkeit bei der Errichtung des Sozialismus und Kommunismus. Die Entscheidung der Machtfrage „Wer - wen?“ ist die Grundfrage der s. R. Wichtigste Voraussetzung ihrer Lösung ist die Zerschlagung des bürgerlichen Staatsapparates und seine Er-

setzung durch die zum -> *sozialistischen Staat* organisierte revolutionäre Gewalt der Arbeiterklasse und ihrer Verbündeten unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei. Als historisch neuer Typus sozialer Revolutionen unterscheidet sich die s. R. von allen vorangegangenen Formen sozialer Umwälzung. Mit der Arbeiterklasse wirkt geschichtlich erstmalig eine soziale Klasse als Führerin und Haupttriebkraft der Revolution, die an Stelle der alten nicht eine neue Ausbeuterordnung, sondern eine ausbeutungsfreie Gesellschaft errichtet, in der das werktätige Volk unter Führung dieser Klasse sozialistische Produktions- und Lebensverhältnisse schafft und entwickelt (-> *sozialistisches Eigentum*). Dieser qualitativ neue Inhalt der s. R. bestimmt auch deren qualitativ völlig neuartigen Verlauf gegenüber sozialen Revolutionen vorsozialistischen Typs. Während in diesen Revolutionen die sozialökonomischen Umwälzungen spontan mit der Entwicklung neuer Produktionsverhältnisse im Schoße der alten Gesellschaft eingeleitet und mit der politischen Machtübernahme einer neuen Ausbeuterklasse zum siegreichen Abschluß geführt wurden, ist der Ausgangspunkt der s. R. die Errichtung der Diktatur des Proletariats und die Zerschlagung des bürgerlichen Staatsapparates. Erst unter dieser Voraussetzung kann die sozialökonomische Umwälzung zum Sozialismus vollzogen werden. Voraussetzung für eine siegreiche s. R. sind das Zusammentreffen ihrer objektiven Bedingungen mit dem subjektiven Faktor. Zu den objektiven Bedingungen gehören die Krise der überlebten Ordnung, die Verschärfung aller ihrer Widersprüche und das Vorhandensein einer revolutionären Situation. Zum subjektiven Faktor zählen das revolutionäre Bewußtsein der Massen und ihre Bereitschaft, den Kampf siegreich zu Ende zu führen, die Hegemonie der